

SERVICE-INTERVALL-ANZEIGE

Dem Fahrer wird die anstehende Inspektion über das Informationsdisplay mitgeteilt; es wird entweder die verbleibende Entfernung oder die verbleibende Zeit bis zur nächsten Inspektion angezeigt. Sobald die Entfernung oder die Zeit abgelaufen sind, zeigt das Display einen negativen Wert (-) an, um darauf hinzuweisen, dass die Inspektion überfällig ist.

Es können eine oder beide Arten der Serviceintervalle (Entfernung und Zeit) angezeigt werden.

WARTUNG DURCH DEN EIGENTÜMER



Über deutliche bzw. plötzliche Flüssigkeitsverluste oder ungleichmäßig abgefahrne Reifen ist umgehend ein qualifizierter Techniker zu informieren.

Zusätzlich zur Routinewartung müssen in kürzeren Zeitabständen einige einfache Kontrollen durchgeführt werden.

TÄGLICHE ÜBERPRÜFUNGEN

- Funktion von Scheinwerfern, Hupe, Blinkleuchten, Scheibenwischern, Scheibenwaschanlage und Warnleuchten
- Funktion der Sicherheitsgurte und Bremsen
- Achten Sie auf Flüssigkeitsansammlungen unter dem Fahrzeug, die auf eine Undichtigkeit hinweisen könnten;

WÖCHENTLICHE ÜBERPRÜFUNGEN

- Motorölstand
- Motorkühlmittel-Füllstand.
- Brems-/Kupplungsflüssigkeitsstand
- Servolenkungsöl-Füllstand
- Scheibenwaschflüssigkeits-Füllstand
- Druck und Zustand der Reifen
- Klimaanlage einschalten.

Hinweis: Der Motorölstand muss häufiger kontrolliert werden, wenn das Fahrzeug längere Zeit mit hoher Geschwindigkeit gefahren wird.

WIDRIGE FAHRBEDINGUNGEN

Wird ein Fahrzeug unter äußerst schwierigen Bedingungen betrieben, müssen die Wartungsanforderungen besonders sorgfältig beachtet werden.

Erschwerte Fahrbedingungen umfassen:

- Fahrten in staubiger und/oder sandiger Umgebung
- Fahrten auf rauen und/oder schlammigen Straßen und/oder Waten
- Fahrten unter sehr heißen Bedingungen
- Ziehen eines Anhängers oder Fahrten im Gebirge

Hierzu Rat bei einem Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb einholen.

DIESELRUSSFILTER (DPF)

Fahrzeuge mit Dieselmotor mit Dieselpartikelfilter haben ein effizienteres Schadstoffbegrenzungs-system. Die Partikel in den Abgasen werden während der normalen Fahrt im Filter aufgefangen.

Wenn eine DPF-Meldung angezeigt wird, muss der Filter zur Selbstreinigung einen Regenerierungszyklus durchlaufen. Dazu muss der Motor die normale Betriebstemperatur erreicht haben. Die Regenerierung erfolgt in Abhängigkeit von den Straßenbedingungen automatisch in Abständen von ca. 300-900 km (190-560 Meilen). Die Regenerierung dauert normalerweise 10 bis 20 Minuten und wird automatisch vom Motorsteuergerät angefordert, wenn das Fahrzeug gleichmäßig mit einer Geschwindigkeit zwischen 60 km/h und 112 km/h (40 mph bis 70 mph) gefahren wird. Es ist möglich, dass die Regenerierung auch bei niedrigen Fahrgeschwindigkeiten eingeleitet wird, dann benötigen aber die Ereignisse bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 50 km/h (30 mph) mehr Zeit.

FAHREN VON KURZEN STRECKEN ODER FAHREN BEI KALTEM WETTER

Wenn das Fahrzeug häufig zum Fahren von kurzen Strecken oder bei kaltem Wetter verwendet wird, kommt der Motor u. U. nicht auf die normale Betriebstemperatur. Das bedeutet, dass keine Regenerierung des Dieselpartikelfilters erfolgt und dass der Filter nicht effizient gereinigt wird. Wenn der Filter einen Zustand erreicht, bei dem eine Regenerierung notwendig, der aktuelle Fahrstil aber nicht angemessen ist, leuchtet auf der Instrumententafel ein Warndreieck auf, und die Meldung **DPF VOLL**. **Siehe Handbuch** wird auf der Instrumententafel angezeigt. Das ist kein Fehlerzustand für das Fahrzeug und erfordert keine Unterstützung durch einen Vertragspartner. Die Regenerierung des Filters durch Fahren des Fahrzeugs, vorzugsweise auf einer Hauptstraße oder Autobahnen, einleiten. Das Fahrzeug muss dann ca. 20 Minuten lang gefahren werden.




Wenn die Regenerierung abgeschlossen ist, wird der Warnungstext automatisch wieder gelöscht.

***Hinweis:** Während der Regenerierung lässt sich möglicherweise eine kleine Erhöhung des Kraftstoffverbrauchs beobachten.*

STRASSENFAHRTDYNAMOMETER (ROLLENPRÜFSTÄNDE)

Dynamometertests dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das mit den Dynamometertests und Sicherheitsverfahren vertraut ist, die von Land Rover Vertragspartnern bzw. autorisierten Servicebetrieben angewendet werden.

SICHERHEIT IN DER GARAGE

-  **Wurde das Fahrzeug kürzlich gefahren, Motor-, Abgas- und Kühlsystemkomponenten erst berühren, nachdem der Motor abgekühlt ist.**
-  **Den Motor nie in einem nicht belüfteten Bereich laufen lassen. Abgase sind giftig und äußerst gefährlich.**
-  **Nicht unter dem Fahrzeug mit dem Wagenheber als einziger Stütze arbeiten.**



Hände und Kleidung von Antriebsriemen, Riemenscheiben und Lüftern fern halten. Einige Lüfter können auch nach dem Abstellen des Motors weiterlaufen.



Armbänder aus Metall und anderen Schmuck ablegen, bevor im Motorraum gearbeitet wird.



Bei laufendem Motor oder eingeschalteter Zündung keine Kabel oder andere Komponenten der elektrischen Anlage berühren.



Darauf achten, dass Werkzeuge oder Metallteile des Fahrzeugs nicht mit den Batteriekabeln oder -anschlüssen in Berührung kommen.

KRAFTSTOFFSYSTEM



Unter keinen Umständen darf das Kraftstoffsystem oder Teile davon von jemand anderem als einem ausreichend qualifizierten Fahrzeugtechniker zerlegt oder ausgetauscht werden.



Sicherstellen, dass Funken und offenes Feuer vom Motorraum fern gehalten werden.



Schutzkleidung und auch, sofern möglich, Schutzhandschuhe aus undurchlässigem Material tragen.

GIFTIGE FLÜSSIGKEITEN

Die in Kraftfahrzeugen eingesetzten Flüssigkeiten sind giftig und dürfen nicht eingenommen werden oder mit offenen Wunden in Kontakt kommen.

Zur eigenen Sicherheit immer alle Angaben auf Etiketten und Behältern lesen und befolgen.

ALTÖL

Längerer Kontakt mit Motoröl kann zu ernsthaften Hauterkrankungen führen, einschließlich Dermatitis und Hautkrebs. Nach dem Kontakt immer gründlich waschen.



Das Verschmutzen der Kanalisation, der Gewässer und des Bodens ist verboten. Altöl und giftige Chemikalien sind über entsprechende Annahmestellen zu entsorgen.

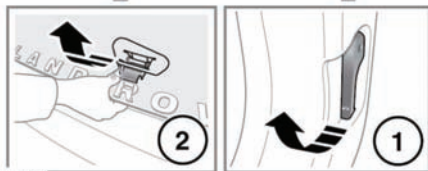
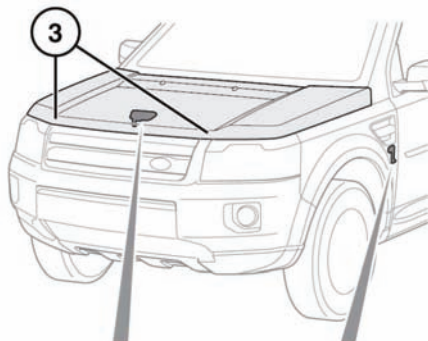
SCHLIESSEN DER MOTORHAUBE



Nicht fahren, wenn die Motorhaube nur vom Sicherheitsriegel gehalten wird.

1. Die Motorhaube absenken, bis der Sicherheitsriegel eingreift. Mit beiden Händen die Motorhaube bis zum Einrasten herunterdrücken.
2. Versuchen, die Vorderkante der Motorhaube anzuheben, um zu prüfen, ob beide Sperrn eingerastet sind.

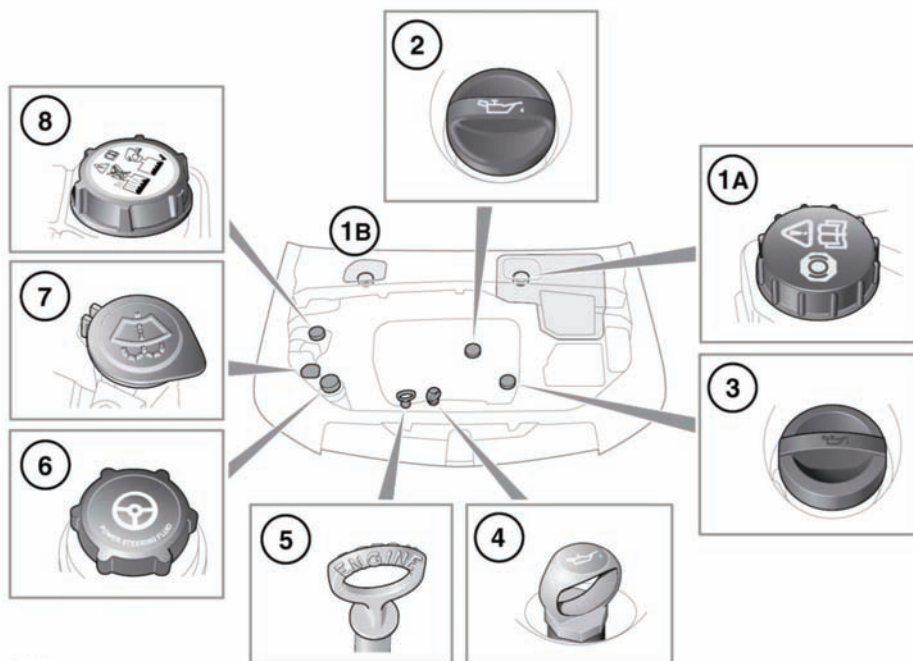
ÖFFNEN DER MOTORHAUBE



E136603

1. Am Motorhaubenentriegelungshebel im linken vorderen Fußraum ziehen.
2. Den Sicherungssperrenhebel der Motorhaube unter dem Mittelpunkt der Motorhaube anheben und die Motorhaube öffnen.
3. Beim Schließen der Motorhaube darauf achten, dass beide Sicherungen fest einrasten.

MOTORRAUM – ÜBERSICHT



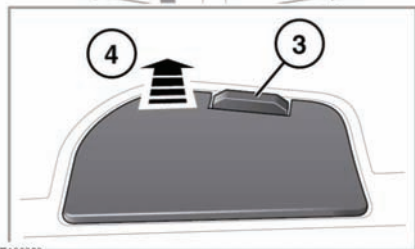
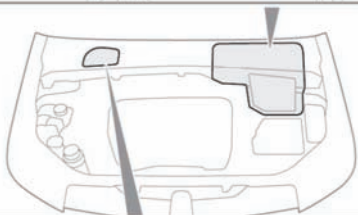
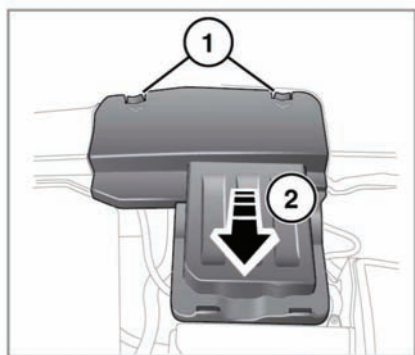
E136808

1. Verschlussdeckel des Bremsflüssigkeitsbehälters:
(A) Fahrzeuge mit Linkslenkung
(B) Fahrzeuge mit Rechtslenkung
2. Verschlussdeckel des Öleinfüllstutzens
3. Verschlussdeckel des Öleinfüllstutzens
4. Ölmesstab
5. Ölmesstab
6. Verschlussdeckel des Servolenkungöl-Einfüllstutzens
7. Verschlussdeckel des Einfüllstutzens, Windschutzscheibenwaschflüssigkeit
8. Verschlussdeckel des Kühlmiteleinfüllstutzens



Nicht fahren, wenn die Gefahr besteht, dass ausgelaufene Flüssigkeit mit einer heißen Oberfläche (z. B. dem Auspuff) in Kontakt kommt.

ABDECKUNGEN IM MOTORRAUM – AUSBAU



E136909

1. Gegen die Laschen drücken, um die Abdeckung vom Gehäuse zu lösen.

Hinweis: Wenn die innere Lasche an der Vorderkante der Abdeckung zuerst gelöst wird, können die übrigen Laschen einfacher gelöst werden.

2. Die Vorderkante der Abdeckung anheben und die Abdeckung zum Abnehmen nach vorn schieben.
3. Den Clip lösen.
4. Die Abdeckung abnehmen.

ABDECKUNGEN IM MOTORRAUM – WIEDEREINBAU

! Vor dem Wiedereinbau der Abdeckungen im Motorraum sicherstellen, dass keine Leitungen, Kabel oder andere Gegenstände zwischen Abdeckung und Gehäuse eingeklemmt werden.

1. Die Hinterkante der Abdeckung unter die Gummiverkleidung schieben, die am Windlaufblech angebracht ist.
2. Sicherstellen, dass die Vorderkante der Abdeckung mit dem Gehäuse fluchtet und die Kante bis zum Einrasten der Abdeckung herunterdrücken.

REINIGEN DER WASCHDÜSEN

! Die Scheibenwischerdüsen während des Entfernens der Blockierung bzw. der Einstellung nicht betätigen. Scheibenwaschflüssigkeit kann Augen und Hautreizungen verursachen. Stets die Anweisungen des Scheibenwaschflüssigkeitsherstellers lesen und befolgen.

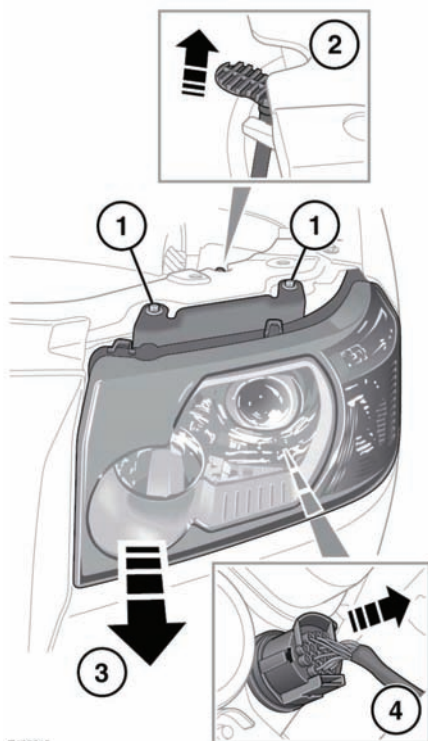
Verstopfte Waschdüsen können durch Einstecken eines dünnen Drahtes gereinigt werden. Dabei darauf achten, dass der Draht anschließend wieder ganz herausgezogen wird. Die Position der Waschdüsen kann auch eingestellt werden, indem die Spitze einer Nadel in die Düse eingeführt und die Düse so behutsam neu eingestellt wird.

GLÜHLAMPENWECHSEL

! Glühlampen immer durch Lampen des richtigen Typs und der richtigen Spezifikation ersetzen. Im Zweifelsfall einen Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb um Rat fragen

Hinweis: In bestimmten Ländern ist das Mitführen von Ersatzglühlampen gesetzlich vorgeschrieben. Ein Ersatzglühlampensatz ist als zugelassenes Zubehör bei einem Vertragspartner erhältlich.

SCHEINWERFERAUSBAU

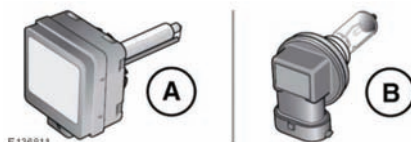


E136810

⚠ Den ausgebauten Scheinwerfer nicht mit der Vorderseite nach unten auf harte oder raue Oberflächen legen. Die Streuscheibe kann dadurch zerkratzt werden.

1. Die beiden Befestigungsschrauben lösen und abnehmen.
2. Den Sicherungshebel nach oben ziehen, um den Scheinwerfer zu entriegeln.
3. Den Scheinwerfer so weit nach vorn ziehen, dass der Zugang zur Rückseite möglich wird.
4. Auf die Lasche drücken und den Steckverbinder aus der Rückseite des Scheinwerfers herausziehen.

IDENTIFIZIERUNG DER SCHEINWERFERGLÜHLAMPE



- A. Xenon-Glühlampe
- B. Halogen-Glühlampe

HALOGENLAMPEN

Je nach Fahrzeugspezifikation können Halogen-Glühlampen für Fernlicht, Abblendlicht und Nebelscheinwerfer verwendet werden. Das Glühlampenglas nicht mit den Fingern berühren, sondern immer mit einem Tuch anfassen. Fingerabdrücke gegebenenfalls mit Brennspritus entfernen.

XENON-LAMPEN

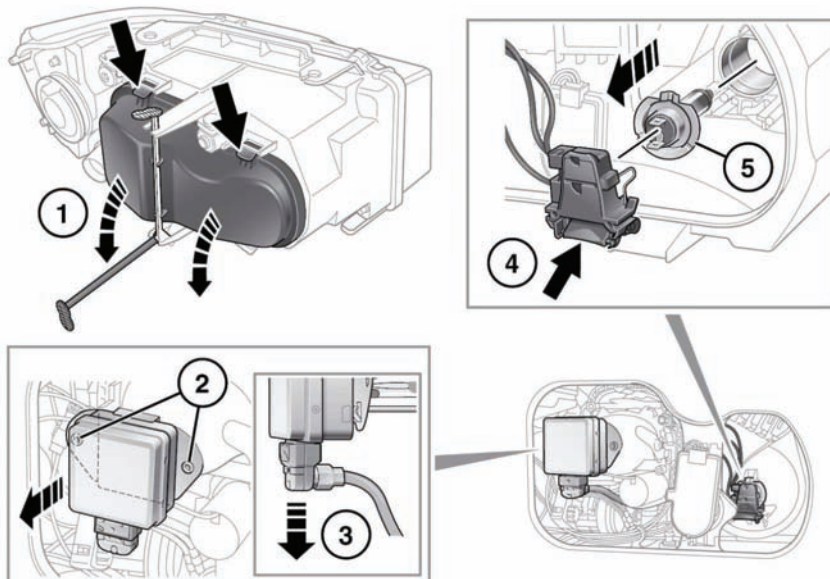
- ⚠ **Austausch und Wartung von Xenon-Leuchten dürfen nur von entsprechend geschulten Personen vorgenommen werden.**
- ⚠ **Für die Zündung des in Xenon-Leuchten enthaltenen Gases und Metaldampfs ist Hochspannung erforderlich. Kontakt mit dieser Spannung kann zu schweren Verletzungen führen.**
- ⚠ **Eingeschaltete Xenon-Lampen werden sehr heiß. Die Lampen abkühlen lassen, bevor sie berührt werden.**
- ⚠ **Xenon-Leuchten enthalten Quecksilber, das hochgradig giftig ist und äußerst schädlich sein kann.**



Informieren Sie sich bei Ihrem Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb oder den lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung von Xenon-Leuchten.

WECHSELN DER GLÜHLAMPE DER SCHEINWERFER

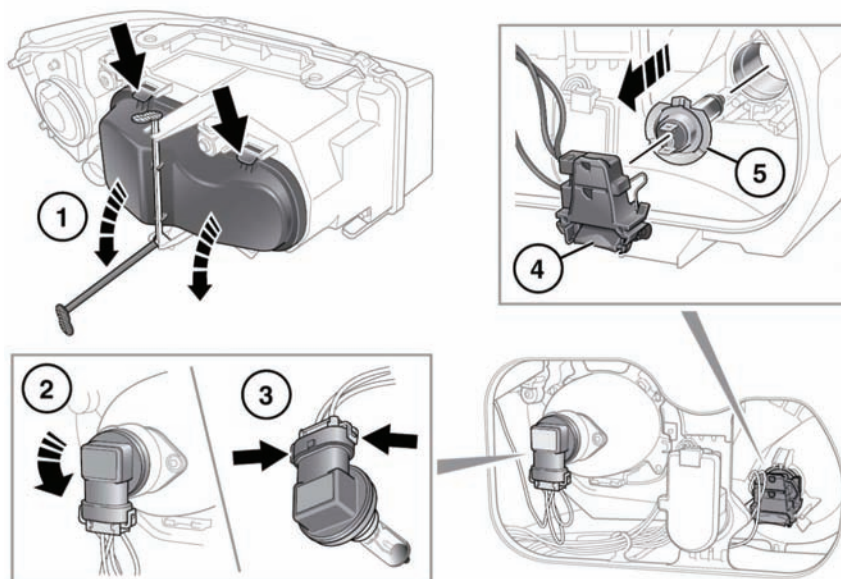
Kombination aus Xenon und Halogen



E136612

1. Den Sicherungshebel entriegeln, die beiden Laschen herunterdrücken und die Abdeckung abnehmen.
2. Die beiden Befestigungsschrauben lösen und die Xenon-Einheit herausnehmen.
3. Den Steckverbinder von der Xenon-Einheit abziehen.
4. Den Steckverbinder von der Halogen-Glühlampe abziehen.
5. Die Halogenleuchte lösen und aus der Einheit entnehmen.

Nur Halogen



E136813

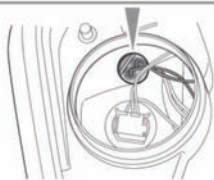
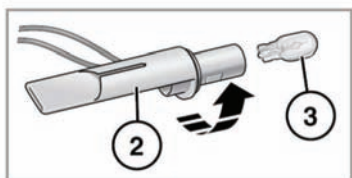
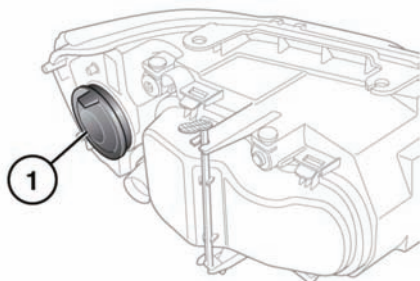
1. Den Sicherungshebel entriegeln, die beiden Laschen herunterdrücken und die Abdeckung abnehmen.
2. Den Steckverbinder für das Halogen-Abblendlicht von der Glühlampe abziehen.



Das Glas dieser Leuchten darf nicht mit den Fingern berührt werden. Die Leuchten immer mit einem Tuch anfassen. Bei Bedarf Fingerabdrücke mit Brennspritus von den Leuchten entfernen.

3. Die Glühlampe lösen und aus der Einheit entnehmen.
4. Den Steckverbinder für das Fernlicht von der Glühlampe abziehen.
5. Die Glühlampe lösen und aus der Einheit entnehmen.

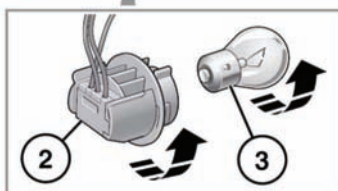
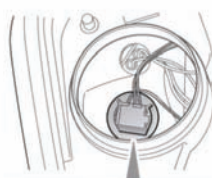
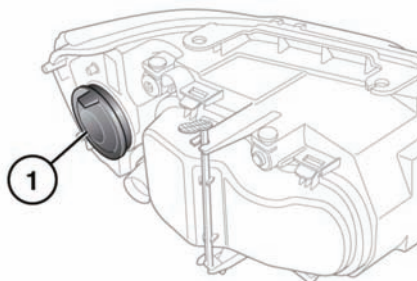
WECHSEL DER GLÜHLAMPE DER BEGRENZUNGSLEUCHTEN



E136814

1. Die Abdeckung abnehmen.
2. Die Begrenzungsleuchtenfassung drehen und aus der Lampeneinheit entnehmen.
3. Die Glühlampe zum Entfernen aus der Fassung ziehen.

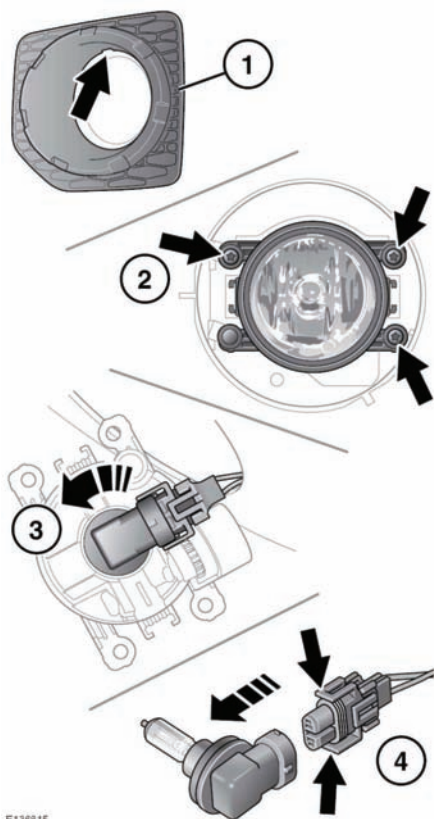
WECHSEL DER GLÜHLAMPE DER BLINKLEUCHTEN



E136819

1. Die Abdeckung abnehmen.
2. Die Blinkleuchtenfassung drehen und aus der Lampeneinheit entnehmen.
3. Die Glühlampe in die Fassung eindrücken, drehen und herausnehmen.

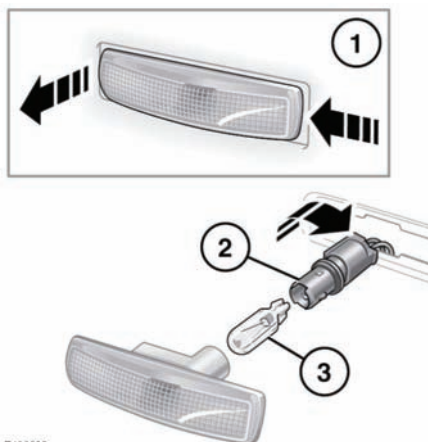
WECHSEL DER GLÜHLAMPE DER NEBELSCHEINWERFER



E136815

1. Zum Ausbauen oben am Schlitz in der Scheinwerfereinfassung mit einem geeigneten Werkzeug heraushebeln.
2. Die drei Befestigungsschrauben lösen und die Lampeneinheit herausnehmen.
3. Die Glühlampenfassung (gegen den Uhrzeigersinn) drehen und aus der Lampeneinheit entnehmen.
4. Die beiden Clips zusammendrücken und den Steckverbinder abziehen.

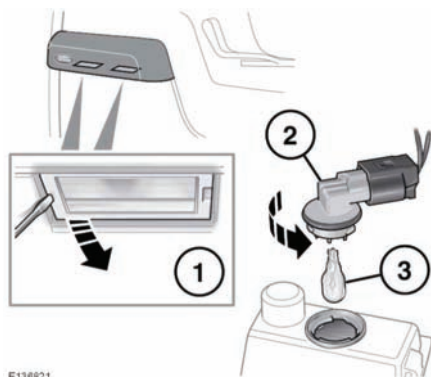
WECHSEL DER GLÜHLAMPE DER SEITLICHEN BLINKLEUCHTEN



E136820

Die abgebildeten Schritte befolgen. Eine neue Glühlampe einsetzen und die Komponenten wieder einbauen.

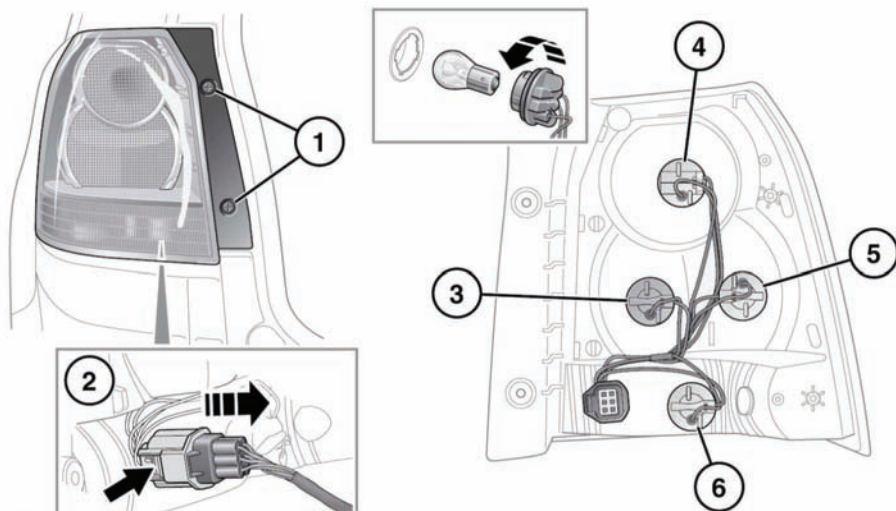
WECHSEL DER GLÜHLAMPE DER KENNZEICHENBELEUCHTUNG



E136821

Die abgebildeten Schritte befolgen. Eine neue Glühlampe einsetzen und die Komponenten wieder einbauen.

WECHSEL DER GLÜHLAMPE DER SCHLUSSLEUCHTEN

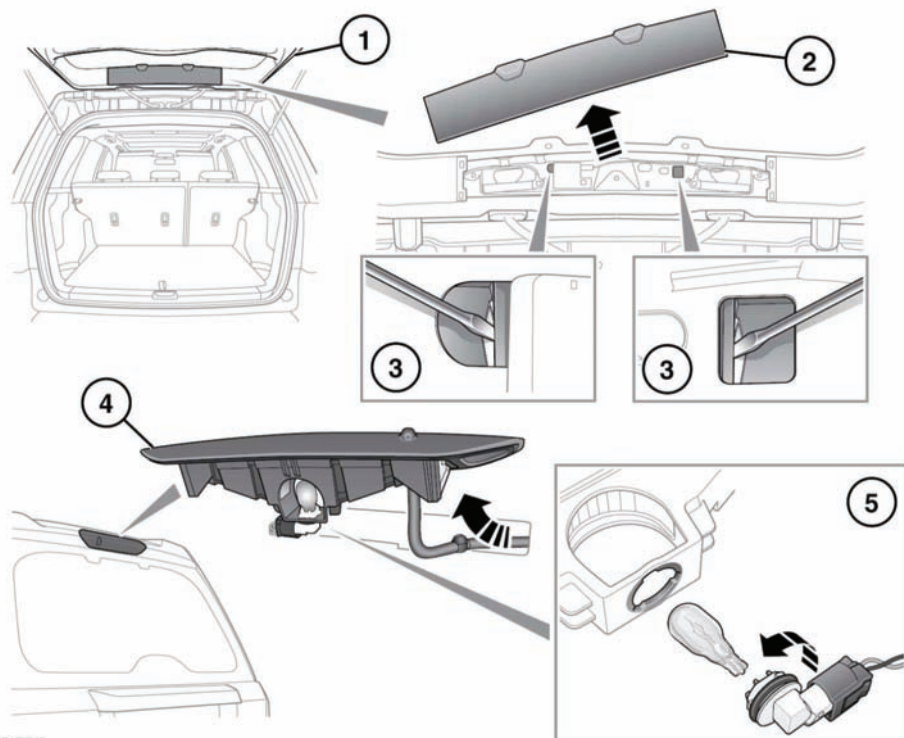


E136616

1. Bei offener Heckklappe die beiden Schrauben aus der Innenkante der Baugruppe herausdrehen.
2. Die Baugruppe vorsichtig vom Fahrzeug wegziehen, den Steckverbinder abziehen und die Baugruppe herausnehmen.
3. Blinkleuchte
4. Brems-/Schlussleuchte
5. Rückfahrcheinwerfer
6. Nebelschlussleuchte

Die entsprechende Glühlampeneinheit drehen und ziehen, um Zugang zur Glühlampe zu erhalten. Die Glühlampe eindrücken, drehen und ziehen, um sie herauszunehmen.

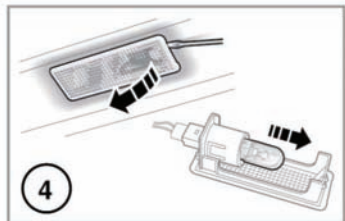
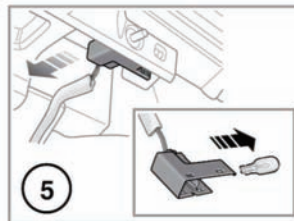
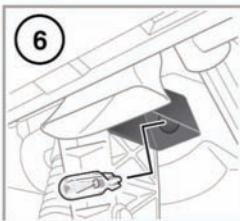
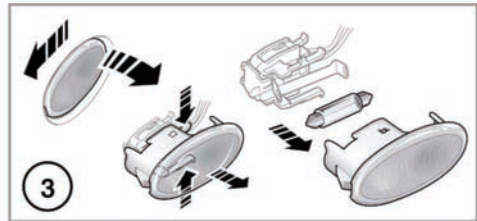
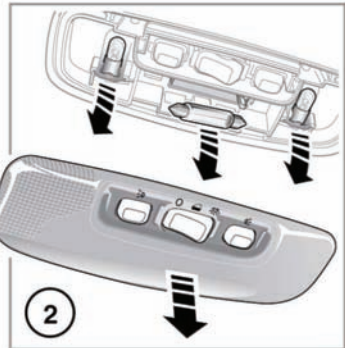
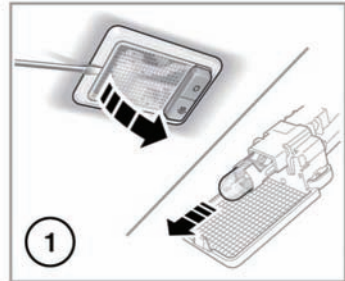
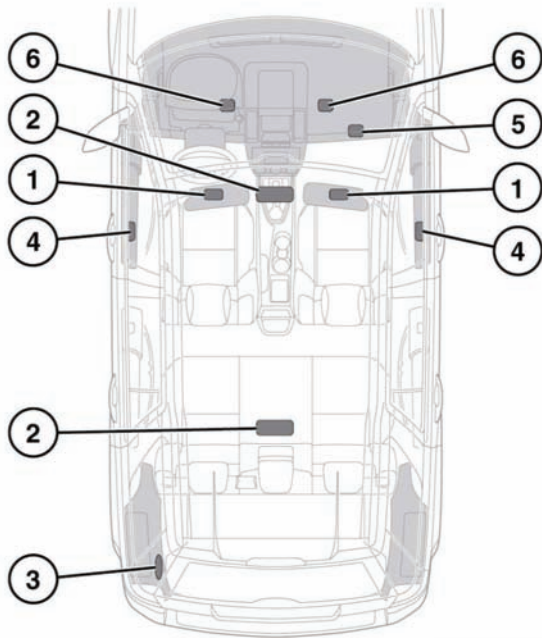
WECHSEL DER GLÜHLAMPE DER DRITTEN BREMSLEUCHTE



E136616

1. Die Heckklappe öffnen.
2. Die Innenverkleidung abnehmen.
3. Die Halteclips der Baugruppe mit einem geeigneten Werkzeug eindrücken und die Heckklappe schließen.
4. Die Lampeneinheit von der Heckklappe abnehmen.
5. Die Glühlampenfassung drehen, aus der Leuchte herausnehmen und die Glühlampe aus der Fassung ziehen.

WECHSEL DER GLÜHLAMPE DER INNENRAUMLEUCHTE



E136822

Die abgebildeten Schritte befolgen. Eine neue Glühlampe einsetzen und die Komponenten wieder einbauen.

1. Sonnenblendenbeleuchtung
2. Einstiegsleuchte und Leseleuchten
3. Laderraumleuchte

4. Ausstiegsleuchten
5. Handschuhfachleuchte
6. Fußraumleuchten

ZURÜCKSETZEN DER FENSTERHEBERFUNKTION

Die Fensterheberfunktion muss zurückgesetzt werden, wenn die Batterie abgeklemmt wird, entladen ist oder die Stromversorgung unterbrochen wird.

Wie folgt zurücksetzen:

1. Das Fenster ganz schließen.
2. Den Schalter loslassen, anschließend auf die Schließposition anheben und eine Sekunde lang festhalten.
3. Diese Schritte bei allen anderen Fenstern durchführen.

ZURÜCKSETZEN DES SCHIEBEDACHS

Wird bei teilweise geöffnetem Schiebedach die Batterie abgeklemmt oder die Stromversorgung unterbrochen, muss das Schiebedach neu kalibriert werden.

Sobald die Batterie wieder angeklemmt bzw. die Stromversorgung wiederhergestellt ist, das Schiebedach wie folgt neu kalibrieren:

1. Die Zündung einschalten.
2. Bei geschlossenem Schiebedach den vorderen Teil des Schalters drücken und loslassen. Das Schiebedach bewegt sich in die geneigte Position.
3. Den vorderen Teil des Schiebedachschalters 20 Sekunden lang gedrückt halten.
4. Nach 20 Sekunden beginnt das Schiebedach, sich zu bewegen. Den vorderen Schalterteil gedrückt halten, bis sich das Schiebedach vollständig geöffnet und anschließend geschlossen hat.
5. Wenn das Schiebedach anhält, den Schalter loslassen.

Das Schiebedach kann jetzt normal betätigt werden.

ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR



Der Einbau nicht zugelassener Teile bzw. nicht zugelassenen Zubehörs sowie das Durchführen nicht zugelassener Änderungen und Umbauten kann gefährlich sein und die Sicherheit des Fahrzeugs und der Insassen beeinträchtigen. Darüber hinaus kann die Fahrzeuggarantie erlöschen.



Land Rover übernimmt keinerlei Haftung für Todesfälle, Verletzungen oder Sachschäden, die als direkte Folge des Einbaus nicht zugelassenen Zubehörs oder der Durchführung nicht zugelassener Umbauten an Land Rover Fahrzeugen auftreten.

REINIGEN VON AUSSEN



Den Wasserstrahl niemals direkt auf den Motorlufteinlass, die Heizungs-lufteinlässe, Karosseriedichtungen (Türen, Schiebedach, Fenster usw.) oder andere Komponenten richten, die dadurch beschädigt werden können (Beleuchtung, Spiegel, Außenverkleidung usw.).



Im Motorraumbereich kein Druckwaschanlagensystem verwenden.



Nach der Außenreinigung des Fahrzeugs (insbesondere mit einem Hochdruckreiniger) wird empfohlen, eine kurze Strecke zu fahren, damit die Bremsen trocknen können.



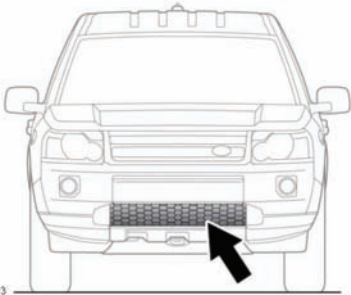
Korrodiierende Substanzen wie Vogelkot können den Lack des Fahrzeugs beschädigen und müssen schnellstmöglich entfernt werden.

UNTERBODENPFLEGE

Den Unterboden regelmäßig mit Wasser abspülen und insbesondere auf Bereiche achten, an denen sich Schlamm und Schmutz sammeln.

Wenn Schäden oder Korrosion festgestellt werden, das Fahrzeug so bald wie möglich von einem Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb überprüfen lassen.

REINIGEN NACH GELÄNDEFahrTEN



Sicherstellen, dass die Bereiche um die Lufteinlässe und den Kühlergrill sauber und frei von Ablagerungen sind. Dabei besonders auf den unteren Kühlergrill und den Kühler achten. Anderenfalls kann sich der Motor überhitzen, was zu schweren Schäden am Motor führt.

Sicherstellen, dass die Unterseite des Fahrzeugs nach einer Geländefahrt so bald wie möglich gereinigt wird.

REINIGEN DES INNENRAUMS



Die Instrumententafel nicht polieren. Polierte Oberflächen können blenden und die Sicht des Fahrers beeinträchtigen.

Oberflächen aus Kunststoff sowie mit Stoff bezogene Oberflächen mit warmem Wasser und einer von Reinigungsmitteln freien Seife reinigen. Mit einem weichen Tuch abreiben.

REINIGEN DER LEDERPOLSTER



Nur spezielle Lederreinigungsprodukte verwenden. Keine Chemikalien, keinen Alkohol und keine Scheuermittel verwenden, da sie das Leder beschädigen. Beim Einsatz von nicht zugelassenen Produkten erlischt die Garantie.



Bei Fragen hinsichtlich der Eignung von Produkten an einen Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.

Leder sollte mindestens alle sechs Monate gereinigt und imprägniert werden.

Um zu verhindern, dass sich Schmutz und Flecken auf der Oberfläche festsetzen, die Sitzpolster regelmäßig prüfen und alle ein bis zwei Monate wie folgt reinigen:

1. Feinen Staub mit einem sauberen, feuchten, nicht gefärbten Tuch von den Sitzen entfernen. Das Leder nicht zu feucht werden lassen.
2. Reicht dies nicht aus, die Oberflächen mit einem in warmer Seifenlauge getränkten und dann ausgewrungenen Tuch abwischen. Nur milde, nicht ätzende Seife verwenden.
3. Stark verschmutzte Bereiche mit Land Rover Lederreiniger reinigen. Mit einem sauberen weichen Tuch trocknen und abreiben, dabei häufig ein neues Tuchstück verwenden.

Land Rover Lederreiniger mehrmals im Jahr anwenden, um Geschmeidigkeit und Anmutung des Leders aufrecht zu erhalten. Der Reiniger pflegt und befeuchtet das Leder und hilft, den Schutzfilm der Oberfläche gegen Staub und Substanzen zu verbessern.

- Durch dunkle Kleidung kann es, wie bei anderen Polsterungen auch, zu Fleckenbildung auf den Ledersitzen kommen.
- Scharfe Gegenstände wie Gürtel, Reißverschlüsse, Nieten usw. können dauerhafte Schrammen und Kratzspuren auf der Lederoberfläche hinterlassen.
- Wird Tee, Kaffee oder Tinte verschüttet, die Stelle sofort abwaschen, da anderenfalls dauerhafte Flecken die Folge sind.

Wird ein Reinigungsservice beauftragt, sicherstellen, dass diese Anweisungen genau befolgt werden.

Hinweis: Einige Materialien bzw. Stoffe färben leicht ab, was zu unansehnlichen Verfärbungen von hellfarbigem Leder führen kann. Betroffene Bereiche müssen so bald wie möglich gereinigt und neu imprägniert werden.

REINIGEN DER SICHERHEITSGURTE



Darauf achten, dass kein Wasser, keine Reinigungsprodukte und keine Tuchfasern in den Sicherheitsgurtmechanismus gelangen. Von jeder Substanz, die in den Mechanismus gelangt, kann das Verhalten der Sicherheitsgurte bei einem Aufprall beeinträchtigt werden.

Die Sicherheitsgurte vollständig herausziehen und mit warmem Wasser und einer von Reinigungsmitteln freien Seife reinigen. Die Sicherheitsgurte im herausgezogenen Zustand an der Luft trocknen lassen.

***Hinweis:** Beim Reinigen des Sicherheitsgurts das Gewebe auf Schäden und Verschleiß prüfen. Verschleiß und Beschädigungen müssen einem Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb gemeldet und von diesem behoben werden.*

AIRBAGMODULABDECKUNGEN



Airbagabdeckungen dürfen nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch und einer geringen Menge Polsterreiniger gereinigt werden.



Airbagabdeckungen oder benachbarte Bereiche dürfen nicht mit Flüssigkeiten behandelt werden. Alle Stoffe, die in den Mechanismus eindringen, können die korrekte Funktion eines Airbags während eines Aufpralls beeinträchtigen.

REINIGEN DES TOUCHSCREENS

- Den Touchscreen mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen.
- Keine chemischen Substanzen oder Haushaltsreiniger verwenden.
- Damit keine Fehler auftreten, darauf achten, dass nur jeweils ein Finger mit dem Bildschirm in Berührung kommt.
- Üben Sie keinen zu hohen Druck aus.
- Scharfe oder harte Objekte sowie Objekte mit einer rauen Oberfläche dürfen nicht mit dem Bildschirm in Berührung kommen.

- Den Bildschirm nicht für längere Zeit direktem Sonnenlicht aussetzen.